

Montag, 4. November 18.00 Uhr  
im aki, kath. Hochschulgemeinde,  
Hirschengraben 86, Zürich

## **Leseabend**

mit

**Margit Osterloh und Josef Bruhin**

**„Zum Unternehmer berufen –**

**eine Ermutigung**

**für Führungskräfte in der Wirtschaft“**

**eine Schrift des Päpstlichen Rats  
für Gerechtigkeit und Frieden**

**Ladanyi-Verein für internationale Wirtschaftsethik**  
勞達一国际经济论理协彗  
[www.ladanyi.ch](http://www.ladanyi.ch)

凡多  
給誰.  
就必  
向誰多  
索取  
多託付  
誰,就必  
格外多  
地向  
誰要.  
路加  
12,48b

Wem viel  
gegeben  
wurde,  
von dem  
wird viel  
zurück-  
gefordert,  
und wem  
man viel  
anvertraut  
hat, von dem  
wird man  
umso mehr  
verlangen.  
Lk 12,48b

## **Programm**

**18.00 Uhr Einführung aus sozialetischer  
Sicht von Josef Bruhin**

**Einführung aus ökonomischer  
Sicht von Margit Osterloh**

**20.00 Uhr Abschluss  
Apéro**

..... **Anmeldung bis 28.10.....**

**Name.....**

**Anzahl Personen**

**Skript in Papierform**

**als PDF Datei**

**Sekretariat Ladanyi-Verein**  
**Ruth Wiederkehr, Sonneggstr. 8, 8953 Dietikon**  
**Tel: 044 862 02 54**  
**E-Mail: [rwiederkehr.schweizer@gmail.com](mailto:rwiederkehr.schweizer@gmail.com)**

## **Margit Osterloh**

*Margit Osterloh ist Professorin (em.) an der Universität Zürich, Gastprofessorin an der Zeppelin Universität Friedrichshafen, ehem. Professor of Management an der University of Warwick sowie Forschungsdirektorin von CREMA (Center for Research in Economics, Management, and the Arts), Zürich. Sie ist Vorstandsmitglied des Ladanyi-Vereins.*

*Sie studierte Wirtschaftsingenieurwesen an der Technischen Universität Berlin und promovierte am Max-Planck-Institut für Bildungsforschung Berlin und an der Freien Universität Berlin. Die Habilitation erfolgte an der Universität Erlangen-Nürnberg. 1991 nahm sie einen Ruf an die Universität Zürich an. Sie hatte Gastprofessuren und Fellowships an den Universitäten Wien, Canberra, Perth und am Institute for Advanced Studies in Budapest. Sie war Präsidentin der Gleichstellungskommission der Universität Zürich, Mitglied des deutschen Wissenschaftsrats sowie mehrerer Verwaltungs- und Aufsichtsräte. Sie erhielt 2007 die Ehrendoktorwürde der Leuphana Universität Lüneburg.*

*Ihre Forschungsgebiete sind Organisationsgestaltung, Wissensmanagement, Technologie- und Innovationsmanagement, Corporate Governance und Unternehmensethik.*

## **Josef Bruhin**

*Josef Bruhin in Lachen (Schwyz) geboren, besuchte die Mittelschule im Kloster Einsiedeln und trat 1954 in den Jesuitenorden ein. Er verbrachte seine Ordensstudien in München und Lyon, worauf er sein Doktorat zum Thema „Staatskirchenrecht der schweizerischen Bundesverfassung“ an der Universität Frybourg schrieb.*

*Einige Aufgaben innerhalb des Ordens:*

*1975 - 1981 Provinzial der Schweizer Jesuiten.*

*1982 Superior der Kommunität*

*Redaktor der Zeitschrift „Orientierung“ und*

*Direktor des Instituts für weltanschauliche Fragen*

*Mitarbeit in verschiedenen Gremien unter anderem:*

*1986 - 1998 Mitglied der Schweiz. Nationalkommission  
Justitia et Pax*

*1986 – 2003 Mitglied des Gesprächskreises  
„Kirche und Wirtschaft“*

*1994 – 2003 Präsident der theologischen Kommission  
des Fastenopfers*

*1997 – 2009 Stiftungsratspräsident der Paulus-Akademie*